

Niederschrift zur öffentlichen Sitzung des Ausschusses für Finanzen und Wirtschaftsförderung

Termin	:	Dienstag, 24.02.2015
Sitzungsbeginn	:	19:00 Uhr
Sitzungsende	:	20:05 Uhr
Sitzungsort	:	Stadtverwaltung Schwaan, Rathaus II, Sitzungssaal
Anwesende	:	Liane Lidzba (UWS) Joachim Schauer (UWS) Steffen Simon (Die Linke) Ellen Scharberth (Die Linke) Klaus Niemann (CDU) Christine Hirsch (CDU) Petra Moldt (Bündnis 90/Die Grünen)
Gäste	:	Marion Lippold (Sachgebietsleiterin Kämmerei)

Öffentlicher Teil

TOP 1 Eröffnung und Begrüßung

Die Vorsitzende eröffnet um 19 Uhr die Sitzung und begrüßt die Ausschussmitglieder.

TOP 2 Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und Beschlussfähigkeit

Die ordnungsgemäße Ladung wird bestätigt. Es sind alle sieben Ausschussmitglieder anwesend, somit ist die Beschlussfähigkeit gegeben.

TOP 3 Beschluss der Tagesordnung

Der vorliegenden Tagesordnung mit den Anträgen auf Erweiterung wird einvernehmlich zugestimmt. Die Beschlussvorlagen VO//OA/001/2015 und VO//OA/001/2015 werden zu TOP 6 und 7 zu den Tischvorlagen ausgereicht.

TOP 4 Bestätigung der Niederschrift

Die Niederschrift der vergangenen Sitzung vom 17.11.2014 wird inhaltlich bestätigt.

**TOP 5 Beratung und Beschlussfassung der Haushaltssatzung und des Haushaltsplan nebst Anlagen für das Haushaltsjahr 2015
Vorlage: VO//Kä/003/2015**

Entsprechend der Tischvorlage bzw. der Präsentation gibt Frau Lippold umfangreich Auskunft über den Ergebnis- und Finanzhaushalt 2015 aufgeschlüsselt nach Produkten. Die Haushaltssatzung befand sich zum Zeitpunkt dieser Sitzung noch in der Planung und wird daher erst zur Stadtvertreterversammlung vorliegen.

Es war in der vergangenen Stadtvertreterversammlung beschlossen worden, den Spielplatz der Generationen nicht mehr umzusetzen, dafür aber die Bestandsspielplätze zu sanieren. Frau Hirsch hinterfragt, warum im Haushalt für 2015 dieser Betrag nicht eingestellt ist. Es ist erforderlich, eine Bestandsaufnahme durchzuführen und den Finanzierungsbedarf zu ermitteln der danach für das Jahr 2016 eingestellt wird, gibt Frau Lippold Auskunft.

Weitere Anmerkungen gab es nicht. Der Empfehlung zur Beschlussfassung abweichend durch das Nichtvorliegen der Satzung nur für den Haushaltsplan stimmen die Ausschussmitglieder mit sechs Zustimmungen und einer Gegenstimme zu.

**TOP 6 Beschlussfassung zur Erweiterung der Friedhofsgebührensatzung
VO//OA/001/2015**

Entsprechend der Tischvorlage, hier Beschlussvorlage VO//OA/001/2015 ist die Zustimmung zur Erweiterung der Friedhofsgebührensatzung zu diskutieren.

Vermehrte Anträge von Bürgern, die nicht mehr in der Lage sind, die Gräber Ihrer Angehörigen zu pflegen und daher eine vorzeitige Beendigung der Grabpflege beantragen, macht es notwendig, zusätzlich zu den bisherigen Gebühren die Pflegeübernahmegebühr in die Gebührensatzung aufzunehmen. Daher war eine neue Kalkulation erforderlich, die von KUBUS durchgeführt wurde. Die Aufnahme der zu empfehlenden Gebühr ist notwendig, um die noch vorliegenden Anträge bescheiden zu können.

Die Ausschussmitglieder stimmen dieser Empfehlung einstimmig zu.

**TOP 7 Beschlussfassung zur Änderung der Friedhofsordnung
VO//OA/006/2015**

Aufgrund der Ruhefrist von 30 Jahren der derzeit gültigen Friedhofsordnung der Stadt Schwaan, ist es vielen Bürgern aus unterschiedlichen Gründen nicht möglich, ihren Pflichten diesbezüglich nachzukommen. Gemäß § 15 Abs. 1 des Bestattungsgesetzes MV legt das Gesundheitsamt die Ruhefristen für Friedhöfe und sonstige Grabstellen fest.

Die Ruhezeiten für Leichen betragen für den Friedhof in Schwaan derzeit 30 Jahre, eine neue Regelung für den Verbleib von Urnen kann durch Beschluss der Stadtvertretung nach § 15 Abs. 1 des Bestattungsgesetzes MV umgesetzt werden. Vorgesehen sind die Änderungen der Friedhofsordnung entsprechend der Anlage zur Beschlussvorlage. Der Empfehlung zur Änderung der Friedhofsordnung stimmen die Ausschussmitglieder mit sechs Stimmen zu. Ein Ausschussmitglied enthält sich.

TOP 8 Anfragen von Ausschussmitgliedern

Unter TOP 5 der Ausschusssitzung vom 17.11.2015 wurde festgelegt, dass die Empfehlung zur Zahlung des Lohnkostenzuschusses als Sonderzahlung für die Mitarbeiter des DRK ausgesetzt wird, bis die anonymisierten Verwendungsnachweise im Umlaufverfahren beigebracht werden.

Frau Hirsch hinterfragt den Sachstand dieser Angelegenheit.

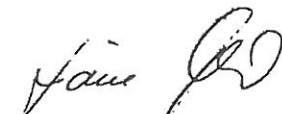
Die Verwaltung hat den Verwendungsnachweis nicht ausgereicht, die Zahlung aber im Jahr 2014 an das DRK geleistet. Die Unterlagen, die in der Verwaltung vorliegen, sind dem Ausschuss zur kommenden Sitzung nachzureichen.

Ebenso wird eine Übersicht zum Stand der offenen Posten per 31.12.2014 gefordert.

Es wurde eine Anfrage von Frau Ina Blank, die der öffentlichen Sitzung beiwohnte, gestattet. Der Verein Bürger für Schwaan e.V. hat mit Datum vom 16.01.2015 einen Antrag auf die Bezuschussung bzw. Unterstützung des Heringsmarktes in Höhe von 4000 Euro gestellt. Frau Blank möchte sich nach dem Stand der Bearbeitung erkundigen. Diese Anfrage wird von der Vorsitzenden an die Verwaltung weitergeleitet. Eine Antwort erhält der Verein hierzu direkt von dort.

Die Vorsitzende schließt die Sitzung im 20:05 Uhr und dankt den Mitgliedern für ihr Mitwirken.

Schwaan, den 24.02.2015


Klare Lidzba
Vorsitzende